



# GELBFEIBER

Bergischer Nr. 9

Saison 2014/2015

Fanzeitschrift der Baden Lions



## Revanche im Löwen-Duell

Noch in der Vorsaison entging der Bergische Handball-Club 06 (BHC) knapp dem direkten Wiederabstieg. Dass die Spieler des Fusionsvereins aus Solingen und Wuppertal das neuerliche Saisonziel „Klassenerhalt“ ernst nehmen, bewiesen sie im Hinspiel gegen die Rhein-Neckar Löwen. Denn das entschieden sie vor heimischer Kulisse für sich – wenn auch äußerst knapp mit 24:23. Damit bestätigte sich die Überzeugung von BHC-Trainer Sebastian Hinze (35), dass sie mit Bestleistung „auch mal gewinnen, egal gegen wen oder wo“.

In die Winterpause verabschiedete sich der BHC mit Tabellenplatz zwölf. Zu Buche standen immerhin neun Heimsiege in zwölf Spielen; auswärts gelang den Bergischen Löwen jedoch noch kein Sieg, sie verloren acht von neun Spielen.

Der BHC profitiert von einer aggressiven Deckung um Torhüter Mario Huhnstock (Junioren-Weltmeister 2007) und den Schlagwürfen von Rückraumspieler Viktor Szilágyi. Der Mannschaftskapitän ist mit 36 Jahren der Älteste im Team und eine Schlüsselfigur.



*Löwe gegen Löwe, Spanien gegen Österreich oder Gedeon Guardila gegen Victor Szilágyi; in jedem Fall aber erwartet uns eine spannende Bundesliga-Begegnung.*

Neben Alexander Oelse, ebenfalls Rückraum, war Szilágyi in der Vorsaison der einzige Spieler, der Tore in dreistelliger Höhe erzielte. Szilágyi ist zudem Mannschaftsführer des österreichischen Nationalteams, in dem auch Maximilian Herrmann (Rückraum rechts) spielt. Bei der Weltmeisterschaft erreichten sie mit dem Einzug ins Achtelfinale die beste Platzierung der Österreicher und schieden gegen Gastgeber Katar

nach zahlreichen sehr strittigen Schiedsrichterentscheidungen aus.

Die Neuzugänge Milos Dragas (RK Metaloplastica Sabac) und Moritz Preuss (TSV Bayer Dormagen) sind auf ihrer jeweiligen Position Rückraum links beziehungsweise Kreis Mitte mittlerweile gut integriert. Beide steuerten im Hinspiel drei Treffer bei; erfolgreicher waren nur Kristian Nippes (Rückraum rechts) und Christian Hoße (Links außen) mit jeweils vier Toren.

Unsere Löwen fanden im Hinspiel nicht ihren Rhythmus, was laut Kapitän Uwe Gensheimer „auch an den ständigen Spielunterbrechungen aufgrund der Probleme mit der Hallenuhr lag“. Technische Fehler neben und auf dem Spielfeld sollten heute tunlichst vermieden werden. Wenn unsere badischen Löwen von Beginn an konzentriert angreifen und decken, sollten sie dieses Löwen-Duell gewinnen!

[sag]

**GEMEINSAM SIND WIR STÄRKER – UND GELBER !**



# Massieren alleine reicht nicht

Das Gelbfieber beginnt in diesem Jahr mit einer weiteren Serie von Interviews, in denen es um Menschen geht, die den ganzen Betrieb rund um die Bundesligamannschaft der Rhein-Neckar Löwen erst durch ihre engagierte Arbeit ermöglichen. Von denen gibt es wesentlich mehr, als es äußerlich den Anschein hat. Beginnen wollen wir mit Sven Raab, einem von zwei Physiotherapeuten – früher Masseur genannt.

**Gelbfieber (GF):** Sven, wie kamst Du zu den Löwen?

**Sven Raab (SR):** Das war 2003, nach dem Wiederaufstieg in die Bundesliga. Da hatte ich Kontakt zum Mannschaftsarzt Dr. Maibaum, der es wichtig fand, einen festen Physiotherapeuten zu engagieren. Und ich empfand die Perspektive Profisport als eine tolle Chance.

**GF:** Was muss man alles gelernt haben und können, um so einen Beruf auszuüben?

**SR:** Zunächst einmal die klassische Ausbildung sowie diverse Zusatzzertifikate darum herum. Wir konzentrieren uns hier aber auf die Osteopathie.



Nur massieren reicht nicht mehr.

**GF:** Was genau ist das?

**SR:** Es nützt nicht viel, wenn man verspannte Muskulatur nur massiert. Wir müssen die Ursachen für die Verspannungen finden und abstellen; nicht die Symptome behandeln. Dabei geht es um die ganzheitliche Betrachtung des Menschen mit seinem komplexen Bewegungsapparat (Muskeln, Sehnen, Knochen), seinen Organen, seinem ganzen Nervensystem sowie dem Zusammenspiel von alldem. Ein Osteopath nutzt ausschließlich seine Hände, um Bewegungseinschränkungen zu erkennen und nach dem Motto „find it, fix it and leave it alone“ zu behandeln.

**GF:** Auf dieses Wissen und Können greifen aber nicht nur die Löwen zurück; auch das DHB-Team nimmt deine Dienste in Anspruch.

**SR:** Ja, seit 2010 ist das so. Ich finde die Jungs haben in Katar eine tolle



Den Bewegungsapparat wieder in Form zu bringen kann auch für den Physio Sven Raab eine ziemlich anstrengende Arbeit sein

Leistung gebracht, das war so keinesfalls zu erwarten. Es macht einfach Spaß ihnen zuzusehen



Auch Rekord-Nationaltorhüter Carsten Lichtlein weiß die Arbeit von Sven Raab zu schätzen.

**GF:** Das heißt auch, dass Du viel rum kommst, also einiges siehst von Deutschland und der Welt?

**SR:** Ja, Autobahnen, Flughäfen und Sporthallen (grinst).

**GF:** Was hältst Du von unserem Löwen-Team? Was ist heute anders als vor drei oder vier Jahren?

**SR:** Ich habe schon immer gesagt, wir haben einen guten Teamgeist in der Mannschaft. Aber das ist jetzt noch einmal ein ganzes Stück anders geworden. Heute sind aus den unterschiedlichsten Typen Freunde geworden; das passt einfach und ich glaube, das macht es einfach aus.

**GF:** Wo bist Du zuhause?

**SR:** Ich komme aus Schatthausen, nordöstlich von Wiesloch, genau zwischen Odenwald und Kraichgau.

**GF:** Wie gestaltest Du Deine Freizeit?

**SR:** Am liebsten durch „gemütliches faulenz“ und gutes Essen. Der Rauenberger Winzerhof ist da eine hervorragende Adresse!

**GF:** Und wie sieht es mit Sport aus?

**SR:** Wie man sieht (zeigt auf seinen Körper) bin ich da eher etwas nachlässig. Der Crosstrainer oder das Laufband kennen mich aber noch, denn ich passe schon auf, dass das Gewicht nicht zu hoch wird. Früher habe ich gerne Tennis gespielt, aber dafür fehlt mir jetzt die Zeit.

Es ist toll zu sehen, wie nicht nur unsere Jungs aus der Mannschaft täglich ihr bestes geben, sondern auch im gesamten Umfeld viel dafür getan wird, dass die Löwen in Deutschlands Handballarenen erfolgreich spielen.

Genau das – und die Liebe zum Handball – sollte uns Fans Motivation genug sein, das Team kräftig anzufeuern. [jeb]



# ...Handball ist nicht alles!



## Auf der Reeperbahn nachts um halb eins...

### ... oder: Auswärtsfahrt nach Hamburg

Am 27.12.2014 trafen sich 16 Baden Lions in den frühen Morgenstunden vor der Trainingshalle in Kronau, um mit zwei Kleinbussen zur Unterstützung unserer Jungs gen Hamburg zu reisen.

Nach einer stau- und schneetechnisch ereignislosen Fahrt wurde am frühen Nachmittag das zentral gelegene Hotel auf der berühmten Reeperbahn bezogen. Hier teilte sich das Grüppchen bis zum Spiel. Einige blieben im Hotel und der näheren Umgebung, andere zog es in die Stadt um sich die Beine zu vertreten.

Wie in dieser Saison zur (lieb gewonnenen?) Tradition geworden, boten „unsere Jungs“ mal wieder einen Krimi par excellence. Aber letztendlich traten die beiden Punkte die Reise mit in den Süden an! Und das ist doch das Wichtigste!

Später wurde der Sieg unserer Löwen in verschiedenen Hamburger Lokalen gefeiert. So kam am frühen Sonntagabend nach einer recht stau-intensiven und langen Rückfahrt eine sehr müde, aber glückliche Truppe am Trainingszentrum an ... und begann direkt mit dem Freikratzen der Autoscheiben!

Fazit: Es hat wieder riesig Spaß gemacht und kann jedem nur empfohlen werden! [sn]

## Am 15. 12. 2014 war es soweit!

Die Baden Lions konnten einen Scheck über die stolze Summe von 2.005,- Euro an die Jugend der SG Kronau/Östringen übergeben. Möglich wurde diese Summe durch die drei „5 Euro-Auswärtsfahrten“ der Saison 2013/2014 zum Bergischen HC, nach Eisenach und last but not least zum für alle Dabei gewesenen unvergesslichen Spiel in der Schwalbe-Arena in Gummersbach.

Wir danken allen, die hierzu einen Teil beigetragen haben. [sn]



## Laufteam der Baden Lions

2014 hatten wir an fünf verschiedenen Laufveranstaltungen im Rhein-Neckar-Kreis teilgenommen und konnten uns mit unseren einheitlichen (natürlich gelben) Baden-Lions-Laufshirts gut präsentieren.

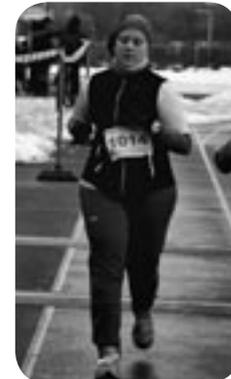
Den Jahresabschluß beging das Laufteam beim Silvesterlauf in Schifferstadt. Insgesamt über 400 Teilnehmer/innen gingen an den Start. Über die 5 km starteten von uns Peter de Jong, Cigdem Erdis und

Sandra Peric. Florian Holl und Alexander Daub liefen die 10 km.

Die Strecke war größtenteils eine sehr schlammige und rutschige Angelegenheit und man mußte froh sein, wenn man ohne Verletzungen und Sturz ins neue Jahr kam. Trotzdem hat es uns allen Spaß gemacht und wir freuen uns schon auf die nächsten Läufe.

Unsere Fotos hat Silvia Nöh gemacht, die leider krank war und deswegen selber nicht laufen konnte.

Auch würden wir uns freuen, wenn die Laufgruppe noch wachsen würde. [pdj]



# Auswärtsfahrten usw.

## Die Löwen brauchen auch auswärts unsere Unterstützung

Jeder kann mitfahren. Man muss kein Mitglied im Fanclub sein.

Termin: Sonntag 8. März 2015

Wo: TSV Hannover-Burgdorf

Wie: Geplant ist ein Reisebus, dafür benötigen wir mind. 35 Personen.

Preis mit Eintritt: 35 Euro

Abfahrt: 9.00 Uhr in Kronau,  
9.20 Uhr in Dossenheim

Anmeldeschluss: 26. Februar 2015 (bitte angeben wo Zustieg)

Für Vesper und Kaffee sorgen die Baden Lions.

**Alle Anmeldungen per E-Mail an: [fanbus@baden-lions.de](mailto:fanbus@baden-lions.de)**

Die Anmeldung ist verbindlich.

Es besteht kein Anspruch auf  
Rückerstattung des Betrages  
bei Nichtteilnahme.

Der Fanclub Baden Lions haftet  
nicht für Personen- und Sach-  
schäden.



## Wichtig Achtung Wichtig Achtung Wichtig

Wir laden recht herzlich zur außerordentlichen Mitgliederversammlung am

**Samstag, dem 21. Februar 2015 um 18.00 Uhr  
in die TSG Gaststätte  
Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau**

ein.

Durch das Ausscheiden der 1. Vorsitzenden Bettina Schippl zum 31. 12. 2014 ist eine außerordentliche Mitgliederversammlung abzuhalten.

**Tagesordnung: Wahl des 1. Vorsitzenden**

Wir bitten um zahlreichen Besuch der Versammlung, stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab 14 Jahren.

Die Vorstandschaft des FC Baden Lions

Beitrittserklärung: Download auf <http://www.baden-lions.de>  
oder Mail an [vorstandschaft@baden-lions.de](mailto:vorstandschaft@baden-lions.de)



## Kontakt

Baden Lions e.V. – N.....

Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau

Bankverbindung:

Volksbank Bruhrain-Kraich-Hardt

Kto.Nr. 38.002.040

BLZ 663 916 00

St-Nr. 30074/50537

VR-Nr. 1304 beim Amtsgericht  
Bruchsal

**1. Vorsitzende:** nicht besetzt

**2. Vorsitzender:** Rainer Eder

**Anschrift:** Baden Lions

Im Sportzentrum 2

76709 Kronau

## Internet

[www.baden-lions.de](http://www.baden-lions.de) und auf

Facebook Baden-Lions

Infos auch für NichtClubberer

## Mit uns ON TOUR

Anmeldung für ausgeschriebene

Fahrten nur über Mail:

[fanbus@baden-lions.de](mailto:fanbus@baden-lions.de)

**Habt ihr Fragen oder Anregungen?**

**Schreibt einfach eine Mail an:**

[vorstandschaft@baden-lions.de](mailto:vorstandschaft@baden-lions.de)

**GELBFIEBER.....**

**Herausgeber:** Baden Lions e.V.

**Anschrift:**

Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau

**Redaktion:** Jörg Eberling [jeb]

Dennis Schmitt [ds]

Sandra Gross [sag]

Silvia Nöh [sn]

**Bilder:**

Thomas Reinle [tr]

Michaela Cupryk [mc]

Emely Schippl [es]

**Satz + Gestaltung:** Peter de Jong

**Formate:** Druck +

Download auf [baden-lions.de](http://baden-lions.de)

**Druck:** KS Druck Kronau